Regierungsbezirk Oberbayern
Landkreis Eichstätt
Gemeinde Pollenfeld

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-1-76-155-19 **An der Pollenfelder Straße.** Bildstock, rustizierter Steinpfeiler mit Bildtabernakel und Helmdach, bez. 1588, stark erneuert; an der Straße nach Pollenfeld.
nachqualifiziert

D-1-76-155-34 **Andreasweg 3.** Kath. Filialkirche St. Andreas, Saalkirche mit Walmdach, neu erbaut von Giovanni Domenico Barbieri 1745, Turmuntergeschoss mittelalterlich, Turmobergeschoss 1834; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-76-155-44 **Andreasweg 4.** Wohnstallhaus, Jurahaus, traufständiger, zweigeschossiger Satteldachbau mit Kalkplatten, Obergeschoss mit Fachwerk, firstgeteilt, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-18 **Auweg; Brunnenweg; Dorfgarten; Dorfstraße; Kapellenstraße; Ziegelweg.** Bildstock, Steinpfeiler mit tabernakelförmigem Abschluss, mit Relief und Inschrift, bez. 1602; neben der Kapelle St. Marien.
nachqualifiziert

D-1-76-155-42 **Bildstock.** Bildstock, mit Madonnenrelief und schmiedeeisernem Kreuz, 17./18. Jh.; an der Straße nach Winterhof.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-1-76-155-43 **Dorfstraße 2.** Ehem. Gasthaus, langgestreckter zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Stichbogenfenstern, erbaut 1864.
nachqualifiziert

D-1-76-155-16 **Dorfstraße 12.** Kath. Filialkirche St. Nikolaus, Saalkirche mit Steildach, moderner Gemeinderaum, 1975, Turm auf mittelalterlicher Grundlage, erneuert 1967; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-76-155-33 **Gedenkstein.** Gedenkstein, Kalkpfeiler, 1838; am Weg nach Erkertshofen.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-1-76-155-7 **Götzelshard 1.** Kapelle Maria Hilf, kleiner rechteckiger Steildachbau, 1922; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-76-155-24 **Grenzstein.** Grenzstein, 18. Jh.; nördlich am Waldrand.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-1-76-155-25 **Grenzstein.** Grenzstein, 18. Jh.; südwestlich am Waldrand.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-1-76-155-36 **Hauptstraße 14.** Bauernhaus, stattliches, zweieinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-38 **Hauptstraße 32.** Kleiner Fachwerkstadel, Flachsatteldachbau, ehem. mit Kalkplattendach, Ausmauerung in Bruchstein z. T. unverputzt, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-35 **Hauptstraße 46.** Kath. Filialkirche St. Martin, Saalkirche mit Steildach, vor 1355 erbaut, Anlage des späten 16. Jh./frühen 17. Jh., 1692 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-76-155-40 **Heiligenkreuzer Steig.** Hofkapelle, kleiner rechteckiger Satteldachbau mit Vorhalle und Glockenstuhl, Neubau, 1. Hälfte 20. Jh.; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-76-155-41 **Heiligenkreuzer Steig.** Wegkreuz, Steinpfeiler auf Postament, mit vergoldetem Corpus, Ende 19. Jh.; neben der Kapelle.
nachqualifiziert

D-1-76-155-28 **Jurastraße 22.** Pfarrhof, stattlicher zweigeschossiger Flachsatteldachbau, mit Kniestock und ehem. Kalkplatten, 1724; mit Hofmauer.
nachqualifiziert

D-1-76-155-26 **Jurastraße 26.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Saalkirche mit Steildach, Chor und Langhaus neu erbaut 1765, erweitert 1923, Turmuntergeschoss romanisch, 12./13. Jh., Obergeschoss, frühes 17. Jh., erneuert 1965; mit Ausstattung; Friedhofsummauerung mit zwei Toren; Grabstein Seitz, vor 1919.
nachqualifiziert

D-1-76-155-29 **Jurastraße 42.** Gutshof; Wohn- und Wirtschaftsgebäude parallel zueinander stehend, an der Westseite durch Hoftor miteinander verbunden; Wohnhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau über kräftiger Hohlkehle, Putzbandgliederung und Segmentbogenfenster, 1865, Wirtschaftsgebäude, gleichartig und gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-1-76-155-1 **Kirchstraße 3; Kirchstraße 5; Nähe Hauptstraße; Nähe Kirchstraße.** Kath. Pfarrkirche St. Sixtus, Saalkirche mit Steildach, stattlicher spätgotischer Chor und Turm um 1420, flachgedecktes neugotisches Langhaus 1911/12 auf z. T. älterer Grundlage; mit Ausstattung; Friedhof mit hoher Ummauerung; Grabdenkmäler Stuis und Braun.
nachqualifiziert

D-1-76-155-3 **Kirchstraße 11.** Fachwerkstadel mit Kalkplattendach und zwei alten Toren, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-4 **Kirchstraße 15.** Kleinhaus, erdgeschossiger Flachsatteldachbau mit Kalkplatten, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-47 **Margaretenstraße 12.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiges Gebäude über hohem Sockelgeschoss, mit flachem Satteldach, in Formen der Jurabauweise, bez. 1929.
nachqualifiziert

D-1-76-155-22 **Margaretenstraße 16.** Bauernhaus, langgestreckter zweigeschossiger Traufseitbau mit Satteldach, Obergeschoss mit Fachwerk, verputzt, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-21 **Margaretenstraße 36.** Kath. Filialkirche St. Margaretha, Saalbau mit Walmdach, neugebaut 1765, Chor auf älterer Grundlage; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-76-155-20 **Martersäuläcker.** Bildstock, Säulenschaft mit großem Bildtabernakelaufsatz, mit Satteldach, gemauert, 19. Jh., Bilder in den Nischen aus jüngerer Zeit; an der Straße nach Petersbuch.
nachqualifiziert

D-1-76-155-27 **Nähe Am Steinbruch.** Kapelle, kleiner rechteckiger Satteldachbau, mit vorkragendem Dach auf Säulen, 1921; mit Ausstattung; am nördlichen Ortsende.
nachqualifiziert

D-1-76-155-17 **Nähe Kapellenstraße.** Kapelle St. Marien, kleiner Saalbau mit Steildach und Dachreiter, 1848, vergrößert 1872; mit Ausstattung; am westlichen Ortsausgang.
nachqualifiziert

D-1-76-155-30 **Nähe Lindenweg.** Bildstock, Kalksteinpfeiler mit tabernakelförmigem Aufsatz und kuppelartigem Abschluss, mit Reliefs, bez. 1622; an der Straße nach Pollenfeld, im Ort.
nachqualifiziert

D-1-76-155-31 **Nähe Lindenweg.** Kreuzstein, mittelalterlich; an der Straße nach Pollenfeld, im Ort.
nachqualifiziert

D-1-76-155-32 **Nähe Lindenweg.** Wegkreuz, steinernes Kruzifix auf Steinpostament, bez. 1885; an der Straße nach Pollenfeld, gegenüber dem Bildstock.
nachqualifiziert

D-1-76-155-23 **Nähe Margaretenstraße.** Kapelle, mit Figurennische, 19. Jh.; an der Straße nach Götzelshard.
nachqualifiziert

D-1-76-155-46 **Osterstraße 12.** Kleinhaus, eingeschossiger, giebelständiger Flachsatteldachbau mit Kniestock und Kalkplattendeckung, im Kern Fachwerkbau um 1600, Stubenwände im Erdgeschoss später vorgemauert, im 19. Jh. umgebaut.
nachqualifiziert

D-1-76-155-8 **Römerstraße 35.** Pfarrkirche St. Brigida, mittelalterliche Chorturmanlage, Saalkirche mit Steildach, Langhaus barock verändert um 1728, 1935 erweitert, Turmuntergeschoss mittelalterlich, Obergeschoss barock; mit Ausstattung; Friedhofsbefestigung, Ringmauer mit Torturm, zweigeschossiger Satteldachbau, spätmittelalterlich; neobarocker Grabstein Beck sowie zahlreiche Grabsteine des 18. und 19. Jh. im Friedhof.
nachqualifiziert

D-1-76-155-9 **Römerstraße 38.** Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Aufzugsgiebel, Putzgliederungen, originaler Haustür und Fenstern mit Gittern, bez. 1898.
nachqualifiziert

D-1-76-155-10 **Römerstraße 40.** Stadel, massiver Flachsatteldachbau mit Giebeltor und Pforte, Kalkplattendach, 18. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-11 **Römerstraße 45.** Stadel, Flachsatteldachbau mit Kalkplatten, z. T. mit Fachwerk, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-1-76-155-15 **Wiesenhang.** Gedenkstein, Steinpfeiler auf Sockel, zur Erinnerung an den Verlauf der Römerstraße, bez. 1859; an der Straße nach Titting.
nachqualifiziert

D-1-76-155-39 **Ziegelhütte 3.** Ehem. Wohnstallhaus eines Bauernhofes, zweigeschossiger Flachsatteldachbau in Jurabauweise, Obergeschoss teilweise Fachwerk, mit Kalkplattendach, im Kern um 1700 (dendro.dat.), um 1800 und 1870 umgebaut (dendro.dat.), südlich angegliederter Anbau in gleicher Bauweise, Fachwerkobergeschoss mit Kalkplattendach, um 1830 (dendro.dat.) wohl über älterem Kern.
nachqualifiziert

D-1-76-155-12 **Zwischen Sallacher Straße und Birkenlohweg.** Wegkapelle, kleiner barocker Satteldachbau mit Schweifgiebel, 18. Jh.; mit Ausstattung; an der Straße nach Eichstätt.
nachqualifiziert

D-1-76-155-13 **Zwischen Sallacher Straße und Birkenlohweg.** Kreuzstein, Kreuzrelief auf Kalksteinplatte, wohl 17. Jh.; südlich der Kapelle im Boden eingegraben.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 41

Bodendenkmäler

D-1-7032-0008 Straßenwachtturm der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7032-0009 Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7033-0009 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7033-0011 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7033-0012 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7033-0111 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer in Wachenzell.
nachqualifiziert

D-1-7033-0114 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Margareta.
nachqualifiziert

D-1-7033-0116 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Wörmersdorf.
nachqualifiziert

D-1-7033-0118 Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7033-0119 Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7033-0155 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Filialkirche St. Andreas in Weigersdorf.
nachqualifiziert

D-1-7033-0156 Straßenwachtturm der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7033-0157 Straßenwachtturm der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7033-0158 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Seuversholz.
nachqualifiziert

D-1-7033-0159 Straßenwachtturm der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-1-7033-0160 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Brigida in Preith.
nachqualifiziert

D-1-7033-0161 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Sixtus in Pollenfeld.
nachqualifiziert

D-1-7033-0162 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-1-7033-0168 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 19